

Bildung

Demenz-- Das Demenzrisiko wird durch Bildung aktiv verringert, so viel weiß man heute. Doch ist sie auch die Ursache für den schützenden Effekt? Nicht unbedingt, haben Forscher der Universität Duisburg-Essen herausgefunden. Sie durchsuchten Archive mit Infos zur Reform der schwedischen Volksschule zwischen 1930 und 1950. Damals verlängerte sich landesweit die Schulpflicht von 6 auf 7 Jahre. Verglichen mit den Geburtsjahrgängen 1920 bis 1936 gab es zwar eine Korrelation, aber keine Kausalität zwischen den beiden Aspekten.

Quelle: IDW

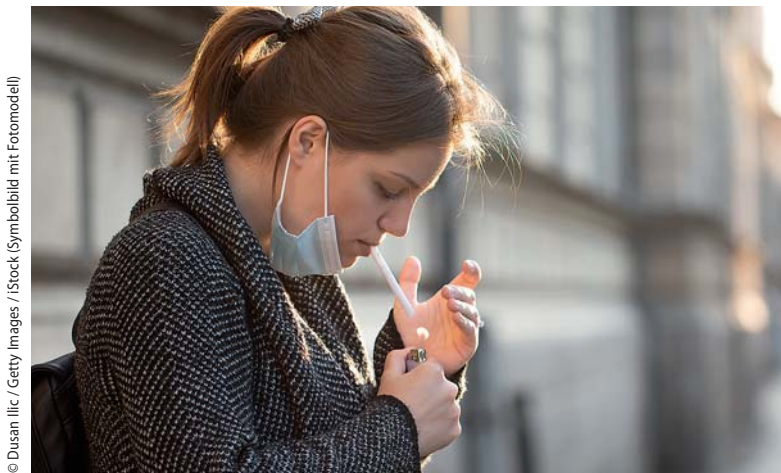


© wildpixel / Getty Images / iStock

Todesfälle

Tabakatlas-- Rauchen verursacht nach wie vor in besonderem Maße Krankheit und Tod: In Deutschland ließen sich im Jahr 2018 rund 85.000 Krebsfälle auf das Rauchen zurückführen; etwa 127.000 Menschen starben an den Folgen der zahlreichen tabakbedingten Erkrankungen. Das entspricht 13,3 % aller Todesfälle, wie aus dem aktuellen Tabakatlas des Deutschen Krebsforschungszentrums hervorgeht.

Quelle: Deutsches Krebsforschungszentrum



© Dusan Illic / Getty Images / iStock (Symbolbild mit Fotomodell)

Schilddrüse

Herzprobleme-- Brustschmerz, Atemnot, Herzklopfen: Die Symptome sind typisch für einen Herzinfarkt, können aber auch durch die Takotsubo-Kardiomyopathie („broken heart syndrome“) hervorgerufen werden. Mithilfe künstlicher Intelligenz und systembiologischer Modelle fanden Forscher nun heraus, dass diese offenbar mit einer gestörten Schilddrüsenfunktion zusammenhängt, und zwar in zwei Unterformen. Bei der einen (endokriner Typ) liegt eine Überfunktion der Schilddrüse vor, die zur Entwicklung der Herzkrankheit beiträgt. Die zweite Form (Stresstyp) ist durch einen erhöhten Sollwert der Schilddrüsenregulation bedingt.

Quelle: IDW



© Rasi Bhadramani / Getty Images / iStock

Bluthochdruck

Gehirnleistung-- Auch junge Patienten sollten bei ersten Anzeichen für Bluthochdruck zunächst mit Lebensstiländerungen reagieren und, wenn diese keinen Erfolg zeigen, medikamentös behandelt werden. Denn eine arterielle Hypertonie schädigt in vielen Fällen die Organe, lange bevor Patienten ihre Erkrankung bemerken. Zu den geschädigten Organen gehört auch das Gehirn. Mit Blick auf eine aktuelle US-Studie berichten Gefäßexperten der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin, dass sich die negativen Auswirkungen der von der Jugend an erhöhten Blutdruckwerte in einem beeinträchtigten Gangbild und verringerter kognitiver Leistung wie etwa Vergesslichkeit bemerkbar machen.



© mixetto / Getty Images / iStock (Symbolbild mit Fotomodell)



© Dusan Illic / Getty Images / iStock (Symbolbild mit Fotomodell)

Alkohol

Vorhofflimmern-- Egal ob Bier, Wein oder Spirituosen: Bereits eine geringe Menge Alkohol pro Tag (1 Drink) scheint das Risiko für Vorhofflimmern um 16 % zu erhöhen. Bei bis zu 2 Getränken pro Tag stieg es um 28 % und bei mehr als 4 Getränken um 47 %. Das legt eine Studie des Universitären Herz- und Gefäßzentrums Hamburg mit mehr als 100.000 Teilnehmern nahe. Einschränkend ist zu sagen, dass es sich um eine Beobachtungsstudie handelt und die Angaben zum Alkoholkonsum auf Eigenangaben beruhen. Dennoch sollten die Ergebnisse aus Sicht der Forscher bei der Prävention von Vorhofflimmern berücksichtigt werden.

Quelle: Ärzte Zeitung

Miele

Echte Profis:
Speziell konzipiert für Ihre Dentalpraxis.

Miele Professional. Immer Besser.

BIS ZU 1.000 € BRUTTO KOMPONENTENBONUS SICHERN!*

Beim Kauf eines Thermodesinfektors oder Sterilisators aus unserem Sortiment erhalten Sie einen Aktionsvorteil von je 500€ brutto z.B. für passende Komponenten zum Aktionsgerät.*

*Aktionszeitraum: 1.3. – 30.6.2021 - Mehr Details & Aktionsbedingungen unter: www.miele.de/pro/echteprofis

www.miele-professional.de



Flora Incognita App-- Mit der Flora Incognita App können mehr als 4800 wild wachsende Pflanzenarten Mitteleuropas schnell, einfach und sehr genau bestimmt werden. Was auf der Homepage versprochen wird, funktioniert auch tatsächlich: Der Nutzer nimmt ein Bild der Blüte und des Blatts mit der Kamera des Smartphones auf. Die unbekannte Pflanze wird in Sekundenschnelle automatisch erkannt. Zusätzlich erhält man zu jeder Pflanzenart anhand eines Steckbriefs detaillierte Informationen zu Aussehen, Giftigkeit, Schutzstatus und Blühzeitraum. Darüber hinaus bietet die App Verbreitungskarten für alle deutschen Pflanzenarten, Detailbilder der Pflanzenarten zum Vergleich, eine Anzeige der Arten in alphabetischer Reihenfolge, Such- und Filterfunktionen sowie die Möglichkeit zum Anlegen von Beobachtungslisten. Die gefundenen Pflanzen können gespeichert, exportiert und geteilt werden. Zier- und Zimmerpflanzen werden bisher nur eingeschränkt behandelt. Die App kann im Apple App Store sowie bei Google Play kostenfrei heruntergeladen werden.

5,4 %

Nur 5,4 % der Deutschen haben bisher eine Videosprechstunde in Anspruch genommen.

Magersucht

Körpergefühl-- Eine Studie der Ruhr-Universität Bochum zeigt: Bei Menschen mit Magersucht ist neben dem bewussten Körperbild auch das unbewusste Körpergefühl (Körperschema) gestört. Normalerweise passt es sich den aktuellen Gegebenheiten an. Bei Patienten mit Anorexie bleibt es auf dem Stand vor Beginn der Erkrankung stehen, vermuten die Forscher. Sie empfehlen eine Kombination aus kognitiver Verhaltenstherapie und dem Einsatz virtueller Realität, um das gestörte Körperschema zu korrigieren.

Quelle: IDW



© sam thomas / Getty Images / iStock (Symbolbild mit Fotomodel)

Sonnenlicht

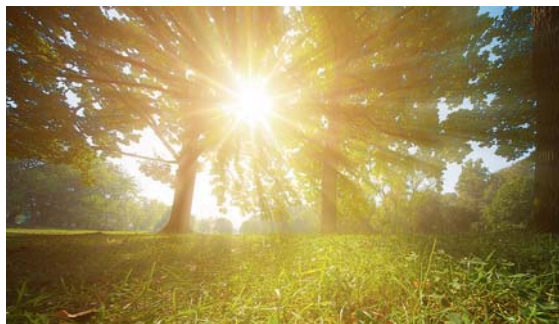
528

528 Mio Euro haben die Deutschen in 2019 für Parodontalbehandlungen ausgegeben.

Multiple Sklerose-- Forscher vom Krankheitsbezogenen Kompetenznetz Multiple Sklerose haben herausgefunden, dass Sonnenlicht offenbar den Schweregrad der multiplen Sklerose (MS) positiv beeinflusst. Darüber hinaus deuten ihre Ergebnisse darauf hin, dass UV-Licht

und MS schon auf einem relativ kleinen Gebiet wie Deutschland mit einer Nord-Süd-Ausdehnung von knapp 1000 km zusammenhängen. Die aktiven Entzündungsherde in Gehirn und Rückenmark und auch der Beeinträchtigungsgrad nehmen von Süd- nach Norddeutschland

im Mittel zu. Im Gegenzug nimmt der saisonbereinigte Vitamin-D-Spiegel – wie auch die Sonneneinstrahlung – gen Norden ab. Es gab jedoch eine Ausnahme: Wurden Patienten zuvor mit Interferon-β behandelt, wirkte das Sonnenlicht nicht mehr.



© luchschenF / stock.adobe.com



Itis-Protect®

Zum Diätmanagement
bei Parodontitis

„Unsere bilanzierte Diät Itis-Protect ist mit natürlichen Vitaminen, Spurenelementen und Omega-Fettsäuren speziell auf den Bedarf bei Parodontitis abgestimmt.“

Wiebke Volkmann, Geschäftsführerin hypo-A GmbH

Itis-Protect®: Reine Nährstoffe bei Parodontitis

60 % entzündungsfrei in 4 Monaten

- ✓ unterstützt die Parodontitis-Behandlung
- ✓ trägt zur Regeneration von Gewebe bei
- ✓ schützt vor Zahnverlust
- ✓ stabilisiert das Immunsystem

Studien-
geprüft!



IP-WINDP 2021



Infos anfordern auf hypo-a.de/infos
oder per Fax +49 (0)451 30 41 79

Praxisstempel

hypo-A GmbH, www.hypo-a.de
Tel. +49 (0)451 307 21 21, info@hypo-a.de

www.itis-protect.de

Lebensmittel für besondere medizinische Zwecke (bilanzierte Diät). Nicht zur Verwendung als einzige Nahrungsquelle geeignet. Nur unter ärztlicher Aufsicht verwenden.